

## Was spricht für eine duale Migränetherapie mit Anti-CGRP-Antikörpern und Botulinumtoxin?

**Datum:** 11.01.2022

**Original Titel:**

Dual Therapy With Anti-CGRP Monoclonal Antibodies and Botulinum Toxin for Migraine Prevention: Is There a Rationale?

**Kurz & fundiert**

- Nicht jedem Menschen mit chronischer Migräne ist bislang ausreichend geholfen
- Duale Therapie mit Antikörpern und Botulinumtoxin: Review zur [Evidenz](#)
- Präklinische Hinweise sind vielversprechend, klinische Studien fehlen bislang

**DGP – Gibt es gute Anhaltspunkte für die Behandlung von Migränepatienten mit sowohl einer Anti-CGRP-Antikörpertherapie als auch mit Botulinumtoxin? Dies ermittelten Kopfschmerzexperten nun in einem narrativen Review. Darin fassten sie auch die pathophysiologischen Hintergründe einer solchen dualen Therapie mit Anti-CGRP monoklonalen Antikörpern und Botulinumtoxin Typ A bei behandlungsresistenter chronischer Migräne zusammen.**

---

Zur [Prävention](#) chronischer Migräne stehen verschiedene pharmakologische Therapien zur Verfügung. Dazu zählen Mittel in Tablettenform, aber auch Botulinumtoxin Typ A, das in bestimmte Nacken- und Kopfreionen injiziert wird. Außerdem gibt es inzwischen auch die neu zugelassenen monoklonalen [Antikörper](#) gegen das calcitonin gene-related peptide, kurz CGRP, bzw. gegen seinen Rezeptor. Allerdings hilft eine derartige [Monotherapie](#) manchen Betroffenen nicht. Könnte eine kombinierte Behandlung besser helfen?

### **Nicht jedem Menschen mit chronischer Migräne ist bislang ausreichend geholfen**

Zu dieser Frage durchsuchten Kopfschmerzexperten die Datenbank MEDLINE nach Artikeln mit Veröffentlichungsdaten bis Ende 2019. Der Fokus lag besonders auf den letzten 10 Jahren, relevante Studien aus früheren Jahren wurden allerdings auch berücksichtigt.

### **Duale Therapie mit Antikörpern und Botulinumtoxin: Review zur [Evidenz](#)**

Präklinische Daten deuten an, dass Anti-CGRP-[Antikörper](#) und Botulinumtoxin synergistische Effekte haben könnten. Diese wurden innerhalb des trigeminovaskulären Systems gezeigt. Mit [Fremanezumab](#), einem der Antikörper gegen das CGRP, konnte eine Reduktion der Aktivierung von A $\delta$ -Fasern gezeigt werden, die für die schnelle Schmerzleitung zuständig sind, während das

Botulinumtoxin die Aktivierung von C-Fasern (langsamere Schmerzleitung) verhindert.

### **Präklinische Hinweise sind vielversprechend, klinische Studien fehlen bislang**

Demnach existiert bislang nur indirekte, präklinische Evidenz zur Unterstützung einer dualen Therapie mit Anti-CGRP-Antikörpern und Botulinumtoxin zur Vorbeugung chronischer Migräne. Weitere Studien zur klinischen Wirksamkeit und Verträglichkeit einer solchen Behandlung sind daher wünschenswert.

#### **Referenzen:**

Pellesi, Lanfranco, Thien P. Do, Håkan Ashina, Messoud Ashina, and Rami Burstein. "Dual Therapy With Anti-CGRP Monoclonal Antibodies and Botulinum Toxin for Migraine Prevention: Is There a Rationale?" *Headache: The Journal of Head and Face Pain* 60, no. 6 (June 21, 2020): 1056-65. <https://doi.org/10.1111/head.13843>.



# MERKZETTEL

für das Gespräch mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt

Damit Sie viel aus dem Gespräch mit Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt mitnehmen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Beschwerden, aber auch Ihre Behandlungsziele sowie alle Ihre Fragen zu notieren. Wichtig für das Arztgespräch ist eine Liste der **Medikamente oder Nahrungsergänzungsmittel**, die sie derzeit verwenden. Über eventuelle **Allergien und Unverträglichkeiten** sollten Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt ebenfalls immer informieren. Nutzen Sie hierfür unseren Vordruck „Meine Medikations- und Behandlungsübersicht“.

## Meine Beschwerden und/oder Behandlungsziele

---

---

---

## Meine Fragen

---

---

---

## Folgende Themen/Studien möchte ich besprechen

Welches Thema beschäftigt Sie? Was haben Sie z. B. in aktuellen Studien gelesen?

---

---

---

## Notieren Sie die wichtigsten Punkte des Arztgesprächs

So bemerken Sie schnell, ob Sie alles richtig verstanden haben und ob Fragen unbeantwortet blieben

Meine Notizen zum Gespräch am \_\_\_\_\_:

---

---

---

---

---

Weitere Tipps für das Arztgespräch finden Sie unter „Materialien für den Arztbesuch“